

214386-2026 - Competition

Germany – Industry specific software package – Kodiersoftware für fallbegleitende und automatisierte Kodierung

OJ S 61/2026 27/03/2026

Contract or concession notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem

Email: Vergabemanagement@mul-ct.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Kodiersoftware für fallbegleitende und automatisierte Kodierung

Description: Die Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem ist eine junge Universitätsmedizin und der größte Arbeitgeber in Cottbus mit rund 1.200 Betten und knapp 3.000 Mitarbeitenden aus mehr als 40 Ländern. Als bedeutendes Leitkrankenhaus und Universität gestalten wir die Zukunft der Gesundheitsversorgung in der Modellregion Gesundheit Lausitz. Wir bieten umfassende Maximalversorgung mit 22 Kliniken und 4 Instituten für jährlich über 150.000 Patienten sowie ein inspirierendes Umfeld für Forschung und Lehre. Die MUL - CT vereint Forschung, Lehre und Krankenversorgung in einem innovativen Rahmen und bietet vielfältige Karrierechancen, erstklassige Weiterbildungsprogramme und eine hochmoderne Arbeitsumgebung im Herzen von Cottbus. Weitere Informationen finden Sie unter www.mul-ct.de. Mit dem vorliegenden Vergabeverfahren soll ein System für fallbegleitende und automatisierte Kodierung beschafft werden. Durch die Einführung eines solchen Systems wird durch umfangreiche Daten- und Textanalysen unter Einsatz von verschiedenen Künstlichen-Intelligenz-Ansätzen eine Verbesserung der Prozess-, Be-handlungs-, Dokumentations- und Abrechnungsqualität angestrebt. Die Einzelheiten sind der Anlage 1 zu diesen Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Procedure identifier: 6192edf3-8aa3-434c-ae59-3158893c42b4

Internal identifier: MUL CT 02/2026

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48100000 Industry specific software package

Additional classification (cpv): 48180000 Medical software package

2.1.2. Place of performance

Postal address: Thiemstraße 111

Town: Cottbus

Postcode: 03048

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP9Y5CHA9J# Der Auftraggeber behält sich vor, Bewerber zum Bieterwettbewerb nachzunominieren, sofern nach ergangener Angebotsaufforderung ein Unternehmen nachträglich aufgrund fehlender Eignung oder eines Ausschlussgrundes nach §§ 123, 124 GWB vom weiteren Verfahren ausgeschlossen worden ist oder es erklärt, dass es kein Angebot abgeben und sich an dem Vergabeverfahren nicht mehr beteiligen werde. Nachnominiert werden können ausschließlich geeignete Unternehmen, die einen Teilnahmeantrag innerhalb der Teilnahmefrist eingereicht haben und bei denen kein Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 GWB oder ein anderer gesetzlich zulässiger Ausschlussgrund besteht. Ein Anspruch auf eine Nachnominierung besteht nicht. ***

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Participation in a criminal organisation: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Money laundering or terrorist financing: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Fraud: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Corruption: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Breaching of obligations in the fields of social law: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Insolvency: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Assets being administered by liquidator: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Business activities are suspended: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2

Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Grave professional misconduct: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2

Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Beschreibung und Nachweis über die Anlage 2F2 Eigenerklärungen zur Eignung; auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Kodiersoftware für fallbegleitende und automatisierte Kodierung

Description: Mit dem vorliegenden Vergabeverfahren soll ein System für fallbegleitende und automatisierte Kodierung beschafft werden. Durch die Einführung eines solchen Systems wird durch umfangreiche Daten- und Textanalysen unter Einsatz von verschiedenen KI-Ansätzen eine Verbesserung der Prozess-, Behandlungs-, Dokumentations- und Abrechnungsqualität angestrebt. Die Einzelheiten sind der Anlage 1 zu diesen Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Internal identifier: MUL CT 02/2026

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48100000 Industry specific software package

Additional classification (cpv): 48180000 Medical software package

5.1.2. Place of performance

Postal address: Thiemstraße 111

Town: Cottbus

Postcode: 03048

Country subdivision (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 60 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Verlängerungen und Optionen: Es wird eine Mindestvertragslaufzeit von 60 Monaten vereinbart. Der Auftraggeber hat die Option, den Vertrag zweimalig um jeweils weitere 12 Monate zu verlängern. Die Einzelheiten sind in den Vergabeunterlagen geregelt.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregisterauszug) (§ 122 Abs.2 Nr.1 GWB i.V.m. § 44 Abs.1 VgV) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2014/24/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Nur auf Nachfrage der Vergabestelle: Darstellung der gesellschaftsrechtlichen Strukturen des Bewerbers

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Erklärung zum Umsatz bezogen auf die Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (§ 122 Abs. 2 Nr.2 GWB i.V.m. § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV) Mindestanforderung: Eigenerklärung Jahresumsätze in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages, bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in EUR netto (pro Jahr mind. 1.000.000 EUR).

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Erklärung zur Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (§ 122 Abs.2 Nr.2 GWB i.V.m. § 45 Abs.1 Nr.3 VgV). Mindestanforderung: Nachweis einer Firmenhaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: Personen- und Sachschäden: Mindestens 5.000.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr Vermögensschäden: Mindestens 1.000.000,00 Euro pro Schadensfall, zweifach maximiert im Jahr Nachweis der aufgeführten Versicherungen durch Eigenerklärung nach Anlage 2F2.4 oder Bescheinigung des Versicherungsgebers oder Bescheinigung eines Versicherungsgebers, dass eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird (jeweils Kopie ausreichend). Die Haftpflichtversicherung muss bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut abgeschlossen worden sein. Die Haftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragslaufzeit aufrechterhalten und

nachgewiesen werden. Der Bieter hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht.

Criterion: Financial ratio

Description of selection criterion: Nur auf gesonderte Nachfrage der Vergabestelle:

Jahresabschlüsse oder Auszüge von Jahresabschlüssen, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem der Bewerber oder Bieter niedergelassen ist, gesetzlich vorgeschrieben ist.

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Erklärung zur beruflichen Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs.2 Nr. 3 GWB i.V.m. § 46 Abs.3 Nr.1 VgV) durch Eigenerklärung des Bieters: Geeignete Referenzen über vergleichbare Liefer- und Dienstleistungsaufträge aus den letzten drei Jahren.

Mindestanforderungen: - Erfolgreicher Einsatz der angebotenen Lösung in mindestens drei Universitätsklinik oder Maximalversorgern - Mindestens eine der drei geforderten Referenzen muss die erfolgreiche Anbindung der angebotenen Lösung an das Subsystem PDMS DRÄGER (aktuellste Version) mit bereits vorhandener, funktionierender Schnittstelle nachweisen - Mindestens eine der drei geforderten Referenzen muss die erfolgreiche Anbindung an das führende KIS-System ORBIS (aktuellste Version) mit bereits vorhandener, funktionierender Schnittstelle nachweisen - Mindestens eine der drei geforderten Referenzen muss die Implementierung eines umfangreichen PEPP-Regelwerks nachweisen, auf dessen Basis die angebotene Lösung Intensivmerkmale und Komplexbehandlungen in Psychiatrie, Psychosomatik und Kinder- und Jugendpsychiatrie identifizieren und validieren kann. - Mindestens eine Referenz muss den Einsatz der angebotenen Lösung in einer Ambulanz nachweisen. Auf Anlage 2F5 wird verwiesen.

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Falls Leistungen nicht vom Auftragnehmer selbst, sondern von Dritten (sog. Nachunternehmern / Subunternehmern) ausgeführt werden sollen: Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern nebst Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers.

*** Beruft sich ein Bieter zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (sog. Eignungsleihe), so hat er nachzuweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen (für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit muss der Eignungsleihende Nachunternehmer sein, nimmt der Bieter für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der "Verpflichtungserklärung" abzugeben).

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Das angebotene Personal muss mindestens über das Niveau C1 in Deutsch des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen verfügen.

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Nachweis nach DIN ISO 9001:2015

(Qualitätsmanagementsystem) oder vergleichbar durch Eigenerklärung des Bieters

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Nachweis der in den letzten 3 Jahren Beschäftigten des Bewerbers/ der Bewerbungsgemeinschaft gemäß § 46 Abs.3 Nr.8 VgV. (Gesamtzahl Beschäftigten) Anzugeben sind: - Service (User-Helpdesk) - SW-Entwicklung - Projektmanagement - Vertrieb - freie MA Mindestanforderung: 50 Beschäftigte

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Auswahlkriterium 1: Selbstreferenz zum Text Mining Die geeigneten Bewerber werden dazu aufgefordert, eine Selbstreferenz zum Text Mining einzureichen. Die Referenz soll den Umfang von 5 DIN A4 Seiten nicht überschreiten. Im Rahmen dieser Selbstreferenz zum Text Mining ist zu beschreiben, wie und mit welchen Mitteln das System des Bieters bei früheren und bereits abgeschlossenen Projekten Informationen via Text oder Data Mining von z.B. Arztbriefen, OP-Berichten, Pflegedokumentationen usw. verwendet hat. Die Bewertung der Selbstreferenz erfolgt nach folgenden Kriterien: 10 Pkt (entspricht Schulnote 1 - sehr gut) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Text Mining-Funktionalität eine sehr hohe automatische Extraktion von für eine Fragestellung relevanten Fakten in unstrukturierten Texten ermöglichte. 8 Pkt. (entspricht Schulnote 2 - gut) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Text Mining-Funktionalität eine hohe automatische Extraktion von für eine Fragestellung relevanten Fakten in unstrukturierten Texten ermöglichte. 5 Pkt. (entspricht Schulnote 3 - befriedigend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Text Mining-Funktionalität eine befriedigende automatische Extraktion von für eine Fragestellung relevanten Fakten in unstrukturierten Texten ermöglichte. 2 Pkt. (entspricht Schulnote 4 - ausreichend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Text Mining-Funktionalität eine ausreichende automatische Extraktion von für eine Fragestellung relevanten Fakten in unstrukturierten Texten ermöglichte. 0 Pkt. (entspricht Schulnote 5 - nicht ausreichend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Text Mining-Funktionalität eine nicht ausreichende automatische Extraktion von für eine Fragestellung relevanten Fakten in unstrukturierten Texten ermöglichte oder die Darstellung fehlt oder ist für die Bewertung der Text Mining-Funktionalität ungeeignet.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 25,00

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Auswahlkriterium 2: Selbstreferenz zum Machine Learning Fallmuster Die geeigneten Bewerber werden dazu aufgefordert, eine Selbstreferenz zum Machine Learning Fallmuster einzureichen. Die Referenz soll den Umfang von 5 DIN A4 Seiten nicht überschreiten. Im Rahmen dieser Selbstreferenz zum Machine Learning Fallmuster ist zu beschreiben, wie das System des Bieters bei früheren und bereits abgeschlossenen Projekten das Machine Learning zur Auswertung von Fällen hinsichtlich der Kodierungspotentiale und Kodiervorschläge eingesetzt hat. Beschreiben Sie ebenfalls die technischen Mittel und den Prozess zur Erkennung von Mustern und Gesetzmäßigkeiten in den vorliegenden Datenbeständen für Kodierungspotentiale oder Kodiervorschläge. Die Bewertung der Selbstreferenz erfolgt nach den folgenden Kriterien: 10 Pkt (entspricht Schulnote 1 - sehr gut) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass das vom Bieter eingesetzte Machine Learning Fallmuster eine sehr hohe Erkennungsquote von Mustern und Gesetzmäßigkeiten aufwies, sehr hohe Kodierungspotentiale entdeckte und der Prozess zur Erkennung von Mustern und Gesetzmäßigkeiten in den vorliegenden Datenbeständen für Kodierungspotentiale oder Kodiervorschläge sehr klar und sehr nachvollziehbar definiert ist. 8 Pkt. (entspricht Schulnote 2 - gut) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass das vom

Bieter eingesetzte Machine Learning Fallmuster eine hohe Erkennungsquote von Mustern und Gesetzmäßigkeiten aufwies, hohe Kodierungspotentiale entdeckte und der Prozess zur Erkennung von Mustern und Gesetzmäßigkeiten in den vorliegenden Datenbeständen für Kodierungspotentiale oder Kodiervorschläge klar und nachvollziehbar definiert ist. 5 Pkt. (entspricht Schulnote 3 - befriedigend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass das vom Bieter eingesetzte Machine Learning Fallmuster eine befriedigende Erkennungsquote von Mustern und Gesetzmäßigkeiten aufwies, befriedigende Kodierungspotentiale entdeckte und der Prozess zur Erkennung von Mustern und Gesetzmäßigkeiten in den vorliegenden Datenbeständen für Kodierungspotentiale oder Kodiervorschläge befriedigend klar und nachvollziehbar definiert ist. 2 Pkt. (entspricht Schulnote 4 - ausreichend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass das vom Bieter eingesetzte Machine Learning Fallmuster eine ausreichende Erkennungsquote von Mustern und Gesetzmäßigkeiten aufwies ausreichende Kodierungspotentiale entdeckte und der Prozess zur Erkennung von Mustern und Gesetzmäßigkeiten in den vorliegenden Datenbeständen für Kodierungspotentiale oder Kodiervorschläge ausreichend klar und nachvollziehbar definiert ist. 0 Pkt. (entspricht Schulnote 5 - nicht ausreichend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass das vom Bieter eingesetzte Machine Learning Fallmuster eine nicht ausreichende Erkennungsquote von Mustern und Gesetzmäßigkeiten aufwies, nicht ausreichende Kodierungspotentiale entdeckte und der Prozess zur Erkennung von Mustern und Gesetzmäßigkeiten in den vorliegenden Datenbeständen für Kodierungspotentiale oder Kodiervorschläge unklar und nicht nachvollziehbar definiert ist oder die Darstellung fehlt oder ist für die Bewertung der Machine Learning Fallmuster-Funktionalität ungeeignet.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 25,00

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Auswahlkriterium 3: Selbstreferenz zu Maßnahmen der Qualitätssicherung bei Releasewechsel Die geeigneten Bewerber werden dazu aufgefordert, eine Selbstreferenz zu Maßnahmen der Qualitätssicherung bei Releasewechsel einzureichen. Die Referenz soll den Umfang von 5 DIN A4 Seiten nicht überschreiten. Im Rahmen dieser Selbstreferenz ist zu beschreiben, welche Maßnahmen bei früheren und bereits abgeschlossenen Projekten für die Qualitätssicherung bei Releasewechsel eingesetzt wurden. In der Beschreibung sind folgende Punkte zu berücksichtigen: - Release Zyklus - Durchführungsdauer und Art eines Releasewechsels - Aufwand (Plug and Play) - Berücksichtigung kundenindividueller Anpassungen Die Bewertung der Selbstreferenz erfolgt nach den folgenden Kriterien: 10 Pkt (entspricht Schulnote 1 - sehr gut) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Maßnahmen eine sehr hohe Qualitätssicherung bei Releasewechsel ermöglichte. 8 Pkt. (entspricht Schulnote 2 - gut) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Maßnahmen eine hohe Qualitätssicherung bei Releasewechsel ermöglichte. 5 Pkt. (entspricht Schulnote 3 - befriedigend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Maßnahmen eine befriedigende Qualitätssicherung bei Releasewechsel ermöglichte. 2 Pkt. (entspricht Schulnote 4 - ausreichend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Maßnahmen eine ausreichende Qualitätssicherung bei Releasewechsel ermöglichte. 0 Pkt. (entspricht Schulnote 5 - nicht ausreichend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Maßnahmen eine nicht ausreichende Qualitätssicherung bei Releasewechsel ermöglichte oder die Darstellung fehlt oder ist für die Bewertung ungeeignet.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 25,00

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Auswahlkriterium 4: Selbstreferenz zu Maßnahmen bei Ausfall, Backup, Wiederherstellung und Rollbackmechanismen von Daten und Anwendung
Die geeigneten Bewerber werden dazu aufgefordert, eine Selbstreferenz zu Maßnahmen bei Ausfall, Backup, Wiederherstellung und Rollbackmechanismen von Daten und Anwendung einzureichen. Die Referenz soll den Umfang von 5 DIN A4 Seiten nicht überschreiten. Im Rahmen dieser Selbstreferenz ist zu beschreiben, welche Maßnahmen bei früheren und bereits abgeschlossenen Projekten für den Ausfall, Backup, Wiederherstellung und Rollbackmechanismen von Daten und Anwendung eingesetzt wurden. Folgende Punkte sind in der Beschreibung zu berücksichtigen: - benötigte Infrastruktur - Backup, Wiederherstellung, Rollback - Überprüfung der Datensicherung - Maßnahmen zur Erhöhung der Verfügbarkeit (Ausfallsicherheit) - Maßnahmen zur Sicherstellung der Verfügbarkeit der Applikation (Redundanz, - Backup, Failover, etc.). Die Bewertung der Selbstreferenz erfolgt nach den folgenden Kriterien: 10 Pkt (entspricht Schulnote 1 - sehr gut) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Maßnahmen eine sehr hohe Datensicherheit und -verfügbarkeit ermöglichte. 8 Pkt. (entspricht Schulnote 2 - gut) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Maßnahmen eine hohe Datensicherheit und -verfügbarkeit ermöglichte. 5 Pkt. (entspricht Schulnote 3 - befriedigend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Maßnahmen eine befriedigende Datensicherheit und -verfügbarkeit ermöglichte. 2 Pkt. (entspricht Schulnote 4 - ausreichend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Maßnahmen eine ausreichende Datensicherheit und -verfügbarkeit ermöglichte. 0 Pkt. (entspricht Schulnote 5 - nicht ausreichend) - Die Darstellung der Selbstreferenz zeigt auf, dass die Maßnahmen eine nicht ausreichende Datensicherheit und -verfügbarkeit ermöglichte oder die Darstellung fehlt oder ist für die Bewertung ungeeignet.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 25,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis (TCO)

Description: Gemäß Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Quality

Name: Erfüllungsgrad Leistungsverzeichnis

Description: Gemäß Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

Criterion:

Type: Quality

Name: Bieterpräsentation
Description: Gemäß Vergabeunterlagen
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 20
Criterion:
Type: Quality
Name: Implementierungskonzept
Description: Gemäß Vergabeunterlagen
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 20

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5CHA9J/documents>
Ad hoc communication channel:
URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5CHA9J>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required
Address for submission: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5CHA9J>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Deadline for receipt of requests to participate: 28/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Die Einreichung zusätzlicher Nachweise und Erklärungen durch den Bieter ist zulässig. Hat der Auftraggeber nach Auswertung der eingereichten Erklärungen und Nachweise Zweifel an der Eignung eines Bieters, kann er den Bieter zur Erläuterung der von ihm eingereichten Unterlagen auffordern; im Übrigen behält sich der Auftraggeber die Nachforderung gemäß § 56 VgV vor. Der guten Ordnung halber weisen wir darauf hin, dass gemäß § 56 VgV die Nachforderung leistungsbezogener Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ausgeschlossen ist. Vorgenannte Unterlagen müssen zwingend bereits mit dem Erstangebot eingereicht werden. Andernfalls führt dies zwingend zum Ausschluss gemäß § 57 VgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Conditions relating to the performance of the contract: A. Belege des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen 1. Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 123 GWB) 2. Erklärung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (§ 124 GWB) 3. Erklärung zur Selbstreinigung (§ 125 GWB) - falls zutreffend - 4. Eigenerklärung Russlandsanktionen *** B. Sonstige besondere Bedingungen nach § 128 GWB 1. Erklärung zur Einhaltung des MiLoG 2. Eigenerklärung zur Anerkennung der Antikorruptionserklärung 3. Erklärung Unternehmensdaten 4. Verpflichtungserklärung Tariftreue Mindestentgelt BbgVergG 5.

Verpflichtungserklärung Mindestanforderungen Nachunternehmer Verleiher BbgVergG 6.
Erklärung Frauenförderverordnung 7. Information und Erklärung zur Einhaltung des
Infektionsschutzgesetzes
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: no
Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Energie

Information about review deadlines: 1) Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist nach
§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der
Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. *** 2)
Insbesondere § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1, Nr. 2 und 3 GWB sowie § 134 Abs. 2 GWB sind zu
beachten. *** 3) Die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit des Vertragsschlusses nach
§ 135 GWB endet spätestens 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung
der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union, vgl. § 135 Abs. 2 Satz 2 GWB.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Medizinische
Universität Lausitz - Carl Thiem

Organisation receiving requests to participate: Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem

Registration number: DE 368072854

Postal address: Thiemstraße 111

Town: Cottbus

Postcode: 03048

Country subdivision (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Country: Germany

Contact point: Vergabemanagement

Email: Vergabemanagement@mul-ct.de

Telephone: +49 355460

Fax: +49 3554689940

Internet address: <https://mul-ct.de/>

Buyer profile: <https://mul-ct.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Energie

Registration number: t:03318661719
Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107
Town: Potsdam
Postcode: 14473
Country subdivision (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)
Country: Germany
Email: Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de
Telephone: +49 3318661-610
Fax: +49 3318661-652
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: a6ea9999-0c93-448a-9620-2cf1268941a4 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 25/03/2026 15:52:57 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 214386-2026
OJ S issue number: 61/2026
Publication date: 27/03/2026